

Aufgabe Gemeindenachrichten am 2.6.2020 erscheint am 5.6.2020

Lehrstelle als Kaufmann/ Kauffrau öffentliche Verwaltung

Oberwil-Lieli zählt rund 2'500 Einwohner, liegt am Mutschellen und hat alles, was eine attraktive Wohngemeinde ausmacht.

Wir suchen per 1. August 2021 eine Lernende Kauffrau / einen Lernenden Kaufmann.

Die kaufmännische Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung Oberwil-Lieli ist ein interessanter Einstieg in die Berufswelt.

Während den drei Lehrjahren arbeitest Du in den Abteilungen Gemeindekanzlei, Einwohnerdienste, Finanzen, Steueramt und Betreibungsamt.

Hast Du Freude am Umgang mit Menschen, erledigst gerne abwechslungsreiche Tätigkeiten und arbeitest gerne am Computer? Dann ist eine Lehre in einer öffentlichen Verwaltung genau das Richtige für dich!

Schicke deine Bewerbung mit Lebenslauf und Kopien deiner Zeugnisse an den Gemeinderat Oberwil-Lieli, Dorfstrasse 52, 8966 Oberwil-Lieli oder gemeindekanzlei@oberwil-lieli.ch.

Gerne nehmen wir die Bewerbung auch persönlich entgegen.

Bei Fragen steht Dir unsere Gemeindeschreiberin Cornelia Hermann, Telefon 056 648 42 25, Email cornelia.hermann@oberwil-lieli.ch oder der Betreuer der Lernenden Stephan von Ballmoos, Telefon 056 648 42 21, Email stephan.vonballmoos@oberwil-lieli.ch gerne zur Verfügung.

Feiertagsarbeit

Das Amt für Wirtschaft und Arbeit hat der Airproduct AG die Bewilligung erteilt, an Fronleichnam, 11.6.2020 von 7.30 bis 17.30 Uhr zu arbeiten. Danke für die Kenntnisnahme.

Gemeindeverwaltung an Fronleichnam geschlossen

Am Donnerstag, 11.6.2020 (Fronleichnam), bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Wir danken für die Kenntnisnahme. Für Notfälle (Todesfälle) wird auf dem Anrufbeantworter der Kanzlei (Telefon 056 648 42 22) eine Pikettdienst-Telefonnummer zu hören sein.

Letzte Gemeinderatssitzung vor den Schul-Sommerferien

Der Gemeinderat tagt am Montag, 15.6.2020 das letzte Mal vor den Schulsommerferien.



Biodiversität – Artenvielfalt im naturnah bewirtschafteten Waldrand

Die Aargauer Wälder bieten rund 4'600 km Waldrand – ein riesiges und wertvolles ökologisches Potential! Um die Artenvielfalt in unseren Wäldern zu erhalten und nachhaltig zu sichern, benötigt der Wald einen stufigen Waldrand, der mit seinen vielfältig blühenden Sträuchern Bienen und Insekten anlockt und somit anderen zahlreichen Kleintieren und Vögeln wertvollen Lebensraum, Nahrung und Schutz gewährleistet.

Um den Sträuchern das Wachstum am Waldrand zu ermöglichen hat der Forstbetrieb Mutschellen am Waldrand vom Ghürschwald auf rund 15 Meter 2/3 der Bäume gefällt und nur die ökologisch wertvollsten Bäume belassen. Die aufgeschichteten Asthaufen und liegen gelassenen Stämme bieten Kleintieren wie Wiesel, Eidechsen, Feuersalamandern, Käfern und Pilzen Schutz und Lebensraum. Um den Borkenkäfer nicht zu fördern, wurde dafür kein Fichtenholz liegen gelassen. Die ökologisch wichtige Waldrandaufwertung wird vom Kanton finanziell unterstützt.

Reduzierte Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung während den Sommerferien

Die Gemeindeverwaltung reduziert – analog Vorjahren – während den Schulsommerferien die Öffnungszeiten. Und zwar in der Zeit vom Montag, 6.7.2020 bis und mit Freitag, 7.8.2020. Konkret fallen die Nachmittagsöffnungszeiten von Dienstag bis und mit Donnerstag (je von 14 bis 16 Uhr), jeweils weg. Die Verwaltung ist somit während den Schulsommerferien wie folgt geöffnet:

Montag 8 – 12 Uhr und 14 bis 18.30 Uhr

Dienstag bis Freitag 8 – 12 Uhr, am Nachmittag jeweils geschlossen.

Termine ausserhalb dieser Zeiten können mit dem Personal vereinbart werden.

Wir danken für die Kenntnisnahme.

Raumbenützungen in der Gemeinde Oberwil-Lieli

Sämtliche öffentlichen Räumlichkeiten der Gemeinde Oberwil-Lieli stehen ab 6.6.2020 – mit Auflagen - wieder zur Verfügung. Alle Veranstalter müssen im Notfall (positiv getesteter Fall) die Kontakte ihrer Gäste nennen können. Mittels Präsenzlisten oder Registrierungssystem kann das einfach gelöst werden. Darin müssen Name, Telefonnummer und – falls vorhanden – die Anlassnummer festgehalten werden. Die Veranstalter müssen eine entsprechende Liste führen und während 14 Tagen aufbewahren.

Wo nötig, müssen die Schutzkonzepte angepasst oder gegebenenfalls neu erstellt werden. Die Überprüfung und Anpassung der Schutzkonzepte ist mit jedem Lockerungsschritt notwendig.

Folgende Veranstaltungen sind ab 6.6.2020 wieder möglich

- **Private Veranstaltungen und Familienanlässe** bis zu maximal 300 Personen, auch ausserhalb privater Wohnbereiche.
- **Öffentliche Veranstaltungen bis 300 Personen**, wenn die Distanz- und Hygieneregeln einen sicheren Schutz der anwesenden Personen gewährleisten. An Veranstaltungen, bei denen die Gäste bzw. Zuschauer und Zuschauerinnen sitzen (z.B. Theater), sind die Sitzreihen so zu belegen, dass jeweils mindestens ein Sitz zwischen Einzelpersonen sowie zu Gruppen von Familien oder Personen mit einem Mindestabstand von einem Meter zwischen den Stühlen und Reihen aufgestellt werden. Der Personenfluss (z.B. Eintritt in den Pausen) ist so zu lenken, dass die Distanz von zwei Metern zwischen den Besuchenden eingehalten werden kann. An Veranstaltungen, bei denen die Menschen stehen (z.B. Konzertveranstaltungen) beträgt die maximale Anzahl an Besuchenden eine Person pro 4 m² zugängliche Fläche. Die Zuschauer- und Aufenthaltsräume sind so einzurichten, dass die Rückverfolgbarkeit bei engen Kontakten zwischen Einzelpersonen untereinander sowie zu und unter Gruppen von Familien oder Personen, die im selben Haushalt leben, gewährleistet ist. Bei Konzerten kann z.B. der Zuschauer- bzw. Aufenthaltsraum wo möglich in markierte Sektoren unterteilt werden, um die Rückverfolgbarkeit zu vereinfachen. Der Personenfluss (z.B. beim Betreten und Verlassen der Zuschauer- bzw. Aufenthaltsräume) ist zudem so zu lenken, dass die Distanz von zwei Metern zwischen den Besuchenden eingehalten werden kann.
- Im **Sport** sind alle Trainings wieder möglich. Bei Sportarten mit sehr engem Körperkontakt soll dies in beständigen Trainingsgruppen stattfinden. Betreffend Schutzkonzepten siehe bitte den Absatz Raumbenützungen und die bisherigen Publikationen.
- **Sportveranstaltungen** und Wettkämpfe sind mit einer Teilnehmerzahl bis maximal 300 Personen möglich (*mit Ausnahme von Wettkämpfen mit sehr engem Körperkontakt wie Judo, Ringen etc., welche erst ab dem 6.7. wieder erlaubt sein werden*). Auch hier braucht es Schutzkonzepte, die nun ausgearbeitet werden. Zentral sind die Hygiene- und Distanzregeln und die Gewähr, dass bei einem positiven Fall alle engen Kontakte rasch informiert werden können. Die Veranstalter müssen also wissen, wer wo gesessen ist und entsprechende Listen führen.

Spontane Menschenansammlungen sind wieder bis **30 Personen erlaubt**. Die Distanzregeln bleiben aber sehr wichtig und müssen eingehalten werden. Für Personen, die einer Familie oder Wohngemeinschaft angehören, gelten die Distanzregeln nicht. Das Nichteinhalten der Regeln kann mit Busse bestraft werden.

Sanierung Kirchweg / Prügelgasse

Die Sanierung der Wasserleitung im Bereich des Gebietes Kirchweg / Prügelgasse und der Netzausbau der AEW Energie AG verzögern sich.

Auf Grund der derzeitigen COVID-19 Pandemie kam es seitens der Baumeisterunternehmung zur Verzögerung einer vorangehenden Baumassnahme.

Bedingt durch diese Verzögerung wurde darum gebeten den Baubeginn statt wie geplant am **2.6.2020** auf den **22.6.2020** verschieben zu können. Dieser Bitte wurde von Bauherrschaft und Bauleitung entsprochen.

Wir sind uns bewusst, dass diese Verschiebung Unannehmlichkeiten für die Anwohner mit sich bringt. Die derzeit aussergewöhnliche Lage fordert jedoch auch Verständnis von uns Allen und so sind wir überzeugt einen für alle Beteiligten akzeptablen Kompromiss gefunden zu haben.

Der Abschluss der Arbeiten in diesem Bereich ist weiterhin bis Ende September 2020 vorgesehen. Witterungsbedingt können Verzögerungen im Tiefbau jedoch nicht ausgeschlossen werden.